

VN, 28.11.06, S. A6:

BLICKPUNKT



● **Stiftungsfest.** Zum 98. Stiftungsfest lädt die Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch am Samstag, 9. Dezember, 17.30 Uhr, in die Kapuzinerkirche in Feldkirch. Als Festredner fungiert Bürgermeister Hans Kohler.



mehrwissen.vol.at

• **Stiftungsfest.** Weitere Informationen zum 98. Stiftungsfest der Katholischen Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch.

VN-Heimat Feldkirch,
7.12.06, S. 61:

KMV Clunia Feldkirch 98. Stiftungsfest

Die Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch feiert vom 8. bis 10. Dezember in Feldkirch ihr 98. Stiftungsfest. Höhepunkte werden der Festgottesdienst am 9. Dezember um 17.30 Uhr in

der Kapuzinerkirche in Feldkirch mit Verbindungsseelsorger P. Dr. **Alex Blöchlinger** sowie der Festkommers (um 20 Uhr) auf der Schattenburg sein, den Senior **Thomas Jenny Telsnig** (BORG Götzis) leiten wird. Die Festrede wird LAbg Bgm. **Hans Kohler** aus Rankweil zum Thema „Kann Gesellschaft ohne individuelle Verantwortung funktionieren“ halten. Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden. Im Rahmen des Fest-



Das Präsidium der Clunia: (v. l.) **Angelika Pümpel** (Fuchsmajor), **Thomas Jenny** (Senior) und **Michael Domig** (Consenior).
(Foto: KMV Clunia Feldkirch)

kommerses erhalten für ihre 25-jährige Mitgliedschaft **Manfred Bischof** aus Rankweil, DI **Peter Nachbaur** aus Feldkirch und **Markus Summer** aus Rankweil das „50-Semesterband“ verliehen; seit 75 Jahren Mitglied ist Dr. **Hugo Neurauter** aus Brezgenz, der das „150-Semesterband“ erhält. Zum Stiftungsfest werden Verbindungen aus ganz Österreich aus dem Mittelschülerkartellverband (MKV) und Österreichischen Cartellverband (ÖCV) erwartet. Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philister seniores wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl.



KMV CLUNIA FELDKIRCH

c/o Philistersenior
Prof. Mag. Wolfgang Türtscher
Major-Ellensohn-Straße 28, 6840 Götzis
Tel. 05523/51444, 05574/525240; wolfgang.tuertscher@aon.at



KMV Clunia Feldkirch begeht 98. Stiftungsfest

Utl: Festrede von LAbg Bgm Hans Kohler

Die Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch feiert vom 8.-10. Dezember 2006 in Feldkirch ihr 98. Stiftungsfest. Höhepunkte werden der Festgottesdienst am 9. Dezember um 17:30 Uhr in der Kapuzinerkirche in Feldkirch mit Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger sowie der Festkommers (um 20 Uhr) auf der Schattenburg sein, den Senior Thomas Jenny Telsnig (BORG Götzis) leiten wird. Die Festrede wird LAbg Bgm Hans Kohler aus Rankweil zum Thema „Kann Gesellschaft ohne individuelle Verantwortung funktionieren“ halten.

Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden.

Im Rahmen des Festkommers erhalten für ihre 25-jährige Mitgliedschaft Manfred Bischof aus Rankweil, DI Peter Nachbaur aus Feldkirch und Markus Summer aus Rankweil das „50-Semesterband“ verliehen; seit 75 Jahren Mitglied ist Dr. Hugo Neurauter aus Bregenz, der das „150-Semesterband“ erhält. Zum Stiftungsfest werden Verbindungen aus ganz Österreich aus dem Mittelschülerkartellverband (MKV) und Österreichischen Cartellverband (ÖCV) erwartet.

Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philistersenioren wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl.

Photo 1: Festredner LAbg Bgm Hans Kohler

Photo 2: Das Präsidium der Clunia: (vlnr) Angelika Pümpel (Fuchsmajor), Thomas Jenny (Senior), Michael Domig (Consenior).

Feldkircher Anzeiger, 7.12.06, S. 44:

98. Stiftungsfest KMV Clunia Feldkirch

Festrede von LAbg. Bürgermeister Hans Kohler

Die Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch feiert vom 8.-10. Dezember 2006 in Feldkirch ihr 98. Stiftungsfest.

Höhepunkte werden der Festgottesdienst am 9. Dezember um 17.30 Uhr in der Kapuzinerkirche in Feldkirch mit Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger sowie der Festkommers (um 20 Uhr) auf der Schattenburg sein, den Senior Thomas Jenny (BORG Götzis) leiten wird. Die Festrede wird LAbg. Bgm. Hans Kohler aus Rankweil zum Thema „Kann Gesellschaft ohne individuelle Verantwortung funktionieren“ halten. Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach dem „Anschluss“ Österreichs an

Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden. Im Rahmen des Festkommers erhalten für ihre 25-jährige Mitgliedschaft Manfred Bischof aus Rankweil, Di Peter Nachbaur aus Feldkirch und Markus Summer aus Rankweil das „50-Semesterband“ verliehen; seit 75 Jahren Mitglied ist Dr. Hugo Neurauber aus Bregenz, der das „150-Semesterband“ erhält. Zum Stiftungsfest werden Verbindungen aus ganz Österreich aus dem Mittelschülerkartellverband (MKV) und Österreichischen Cartellverband (OCV) erwartet.

KMV Clunia hält derzeit bei 140 Mitgliedern

Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977

wurde Clunia reaktiviert; als Philistenseniores wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Geson, Gerold Konzett, Di Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl.



Bgm. LAbg. Hans Kohler



Präsidium der Clunia: (vlnr) Angelika Pümpel (Fuchsmajor), Thomas Jenny (Senior), Michael Domig (Consenior).



Das unabhängige Wi

Montag, 11. Dezember 2006

Startseite

Wirtschaftsnews

Unternehmen

Aus der Region

Finanzen

Steuer & Recht

Land- & Forstwirtschaft

Gastronomie & Tourismus

IT & Telekommunikation

Forschung & Entwicklung

Karriere & Jobs

Bau & Immobilien

Wirtschaftskalender						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Son
27	28	01	02	03	04	05
06	07	08	09	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	01	02

Wirtschaftskalender

Unternehmensverzeichnis

Vereinsportraits

Das Magazin

Newsletter

Kontaktaten

KMV Clunia beging stilvolles 98. Stiftungsfest - Festredner LABg Bgm Kohler: Eine funktionierende Gesellschaft braucht individuelle Verantwortung!

11.12.06 09:25

Wolfgang Türtsche

„Gesellschaft kann nur funktionieren, wenn das Individuum Verantwortung übernimmt und sie dadurch tragbar macht“, appellierte Bürgermeister LABg Hans Kohler (Rankweil) an die Festversammlung des 98. Stiftungsfestes der KMV Clunia in Feldkirch. „Eine Gemeinschaft – wie etwa auch die Clunia – ist etwas Starkes, sie ist eine Einheit von Idividuen sie verfolgt soziale Ziele, das Wir-Gefühl und die Bindungen sind wesentlich stärker als in der Gesellschaft. So wird der Eintritt in eine Gesinnungsgemeinschaft meist als Zeremonie gefeiert, wodurch emotionale Bindungen entstehen, die z.B. einen Austritt erschweren.“



Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch vom 8.-10. Dezember 2006 in Feldkirch besuchte am 8. Dezember im Zuge des Begrüßungsabend der Nikolaus (Mag. Markus Berjak) die Clunier, am 9. Dezember wurde in der Kapuzinerkirche in Feldkirch ein Festgottesdienst gefeiert, den Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger zelebrierte. Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior Thomas Jenny (BORG Götzis) humorvoll und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung erhielt DI Peter Nachbaur das „50-Semester-Erinnerungsband“ (Laudatio: Mag. Wolfgang Türtscher) Landesphilistersenior Gerold Konzett wurde anlässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipf“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl ausgezeichnet.



Prominenter Besuch

Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen LABg Bürgermeister Hans Kohler aus Rankweil, LABg Dr. Thomas Winsauer, der Vizepräsident der Arbeiterkammer, Werner Gohm, Dir Dr. Georg Konzett (BG Feldkirch-Schillerstraße), Alt-Landtagsvizepräsident Günter Lampert, das Präsidium des Vorarlberger Mittelschülercartellverbandes (Mag. Bernhard Schwendinger, Thomas Cziudaj, Gerold Konzett), die VMCV-Ehrenvorsitzenden Dr. Ulrich Nachbaur und Mag. Wolfgang Türtscher, der Chefredakteur des „Cluniers“, DI Wolfgang Jenny, Alt-Postpräsident DDr. Peter Pichler (Innsbruck), der Landesphilistersenior des niederösterreichischen MKV, Franz Christoph Slavik (Horn), Hofrat Mag. Johann Krenmüller (Linz) vom Oberösterreichischen MKV, DI Paul Frick vom Präsidium des Vorarlberger CV, die Philistersenioren bzw. –consenioren Mag. (FH) Martin Fußenegger (Siegberg) und Prof. Paul Christa (Augia-Brigantina) und die Professoren Mag. Walfried Kraher, DI Friedrich Amman und Mag. Erwin Rigo teil.



Lange Tradition

Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach

dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden. Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philistersenioren wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl.

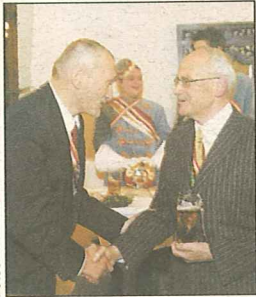
[← Zurück zu: News](#)

wirtschaftszeit.at | Leusbündtweg 49a | A-6800 Feldkirch | Tel.: 05522 84789 0 | Fax: 05522 84789 20 | office@wirtschaftszeit.at | www.wirts

Wann & Wo, 20.12.06, S. 10:

Stilvolles Stiftungsfest KMV Clunia

Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katholischen Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch erhielt DI **Peter Nachbaur** das „50-Semester-Erinnerungsband“, Landesphilistersenior **Gerold Konzett** wurde anlässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipf“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. **Etienne Wenzl** ausgezeichnet. Unter den zahlreichen prominenten Gästen waren LAbg. **Thomas Winsauer**, Dr. Dr. **Georg Konzett** und Mag. **Wolfgang Türtscher**. S. Dold



Fotos: handout

Ehrung Gerold Konzett. Die „Clunier“ auf einen Blick.

VN, 27.12.06, S. A12:

BLICKPUNKTE



● **Stiftungsfest.** Zu ihrem 98. Stiftungsfest hatte die Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch geladen. Im Mittelpunkt der Zusammenkunft standen Ehrungen sowie eine Festrede des Rankweiler Bürgermeisters und Abgeordneten Hans Kohler.

 mehrwissen.vol.at

• **Stiftungsfest.** Weitere Details zur Festrede von Hans Kohler und zum 98. Stiftungsfest der Clunia Feldkirch.



KMV CLUNIA FELDKIRCH

c/o Pressereferent
Dir. Mag. Wolfgang Türtscher
Major-Ellensohn-Straße 28, 6840 Götzis
Tel. 05523/51444, 05574/525240; wolfgang.tuertscher@aon.at



KMV Clunia beging stilvolles 98. Stiftungsfest

Utl: Festredner LAbg Bgm Kohler: Eine funktionierende Gesellschaft braucht individuelle Verantwortung!
(10.12.2006)

„Gesellschaft kann nur funktionieren, wenn das Individuum Verantwortung übernimmt und sie dadurch tragbar macht“, appellierte Bürgermeister LAbg Hans Kohler (Rankweil) an die Festversammlung des 98. Stiftungsfestes der KMV Clunia in Feldkirch. „Eine Gemeinschaft – wie etwa auch die Clunia – ist etwas Starkes, sie ist eine Einheit von Individuen, sie verfolgt soziale Ziele, das Wir-Gefühl und die Bindungen sind wesentlich stärker als in der Gesellschaft. So wird der Eintritt in eine Gesinnungsgemeinschaft meist als Zeremonie gefeiert, wodurch emotionale Bindungen entstehen, die z.B. einen Austritt erschweren.“

Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch vom 8.-10. Dezember 2006 in Feldkirch besuchte am 8. Dezember im Zuge des Begrüßungsabend der Nikolaus (Mag. Markus Berjak) die Clunier, am 9. Dezember wurde in der Kapuzinerkirche in Feldkirch ein Festgottesdienst gefeiert, den Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger zelebrierte. Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior Thomas Jenny (BORG Götzis) humorvoll und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung erhielt DI Peter Nachbaur das „50-Semester-Erinnerungsband“ (Laudatio: Mag. Wolfgang Türtscher), Landesphilistersenior Gerold Konzett wurde anlässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipp“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl ausgezeichnet.

Prominenter Besuch

Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen LAbg Bürgermeister Hans Kohler aus Rankweil, LAbg Dr. Thomas Winsauer, der Vizepräsident der Arbeiterkammer, Werner Gohm, Dir Dr. Georg Konzett (BG Feldkirch-Schillerstraße), Alt-Landtagsvizepräsident Günter Lampert, das Präsidium des Vorarlberger Mittelschülercartellverbandes (Mag. Bernhard Schwendinger, Thomas Cziudaj, Gerold Konzett), die VMCV-Ehrenvorsitzenden Dr. Ulrich Nachbaur und Mag. Wolfgang Türtscher, der Chefredakteur des „Cluniers“, DI Wolfgang Jenny, Alt-Postpräsident DDr. Peter Pichler (Innsbruck), der Landesphilistersenior des niederösterreichischen MKV, Franz Christoph Slavik (Horn), Hofrat Mag. Johann Krenmüller (Linz) vom Oberösterreichischen MKV, DI

Paul Frick vom Präsidium des Vorarlberger CV, die Philistersenioren bzw. –
consenioren Mag. (FH) Martin Fußenegger (Siegberg) und Prof. Paul Christa (Augia-
Brigantina) und die Professoren Mag. Walfried Kraher, DI Friedrich Amman und Mag.
Erwin Rigo teil.

Lange Tradition

Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat
ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938
nach dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und
aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden. Clunia-Feldkirch umfasst derzeit
140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia
werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philistersenioren wirkten seit damals Dr.
Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr.
Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne
Wenzl.

-

KMV Clunia beging stilvolles 98. Stiftungsfest

Festredner LAbg Bgm. Kohler: Eine funktionierende Gesellschaft braucht individuelle Verantwortung!

„**G**esellschaft kann nur funktionieren, wenn das Individuum Verantwortung übernimmt und sie dadurch tragbar macht“, appellierte Bürgermeister LAbg Hans Kohler (Rankweil) an die Festversammlung des 98. Stiftungsfestes der KMV Clunia in Feldkirch. „Eine Gemeinschaft - wie etwa auch die Clunia - ist etwas Starkes, sie ist eine Einheit von Individuen, sie verfolgt soziale Ziele, das Wir-Gefühl und die Bindungen sind wesentlich stärker als in der Gesellschaft. So wird der Eintritt in eine Gesinnungsgemeinschaft meist als Zeremonie gefeiert, wodurch emotionale Bindungen entstehen, die z. B. einen Austritt erschweren.“

Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katholischen Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch, vom 8. bis 10. Dezember 2006 in Feldkirch, besuchte am 8. Dezember im Zuge des Begrüßungsabend der Nikolaus (Mag. Markus Berjak) die Clunier, am 9. Dezember wurde in der Kapuzinerkirche in Feldkirch ein Festgottesdienst gefeiert, den Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger zelebrierte. Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior Thomas Jenny (BORG Götzis) humorvoll und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung erhielt DI Peter Nachbaur das „50-Semester-Erinnerungsband“ (Laudatio: Mag. Wolfgang Türtscher), Landesphilistersenior Gerold Konzett wurde an-

lässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipf“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl ausgezeichnet.

Prominenter Besuch

Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen LAbg Bürgermeister Hans Kohler aus Rankweil, LAbg Dr. Thomas Winsauer, der Vizepräsident der Arbeiterkammer, Werner Gohm, Dir. Dr. Georg Konzett (BG Feldkirch-Schillerstraße), Alt-Landtagsvizepräsident Günter Lampert, das Präsidium des Vorarlberger Mittelschülerkartellverbandes (Mag. Bernhard Schwendinger, Thomas Cziudaj, Gerold Konzett), die VMCV-Ehrenvorsitzenden Dr. Ulrich Nachbaur und Mag. Wolfgang Türtscher, der Chefredakteur des „Cluniers“, DI Wolfgang Jenny, Alt-Postpräsident DDr. Peter Pichler (Innsbruck), der Landesphilistersenior des niederösterreichischen MKV, Franz Christoph Slavik (Horn), Hofrat Mag. Johann Krenmüller (Linz) vom Oberösterreichischen MKV, DI Paul Frick vom Präsidium des Vorarlberger CV, die Philistersenioren bzw. -consenioren Mag. (FH) Martin Fußnegger (Siegberg) und Prof. Paul Christa (Augia-Brigantina) und die Professoren Mag. Walfried Kraher, DI Friedrich Aman und Mag. Erwin Rigo teil.



Bürgermeister
LAbg Hans
Kohler
(Rankweil)

Lange Tradition

Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia reaktiviert werden. Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philistersenioren wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl. (Quelle: wirtschftszeit.at, Wolfgang Türtscher) ❖

Brutto-Beratung zu Netto-Preisen.

Fernsehgeräte, Videogeräte, HiFi-Geräte,
Haushaltsgeräte,

Bang & Olufsen

Küchenstudio.

Persönliche Beratung durch
Herwig Hadwiger vulgo Camillo (NMG, LIW).
Bitte telefonisch voranmelden.

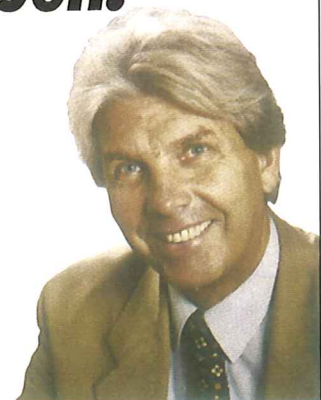
Tel. 319 16 80 (Serie)

HADWIGER ELEKTRO: 1090 Wien, Porzellangasse 38, Telefon 319 16 80, Fax 319 70 57

KÜCHENSTUDIO: 1090 Wien, Porzellangasse 40, Telefon 319 16 80 60

BANG & OLUFSEN: 1090 Wien, Porzellangasse 40, Telefon 319 16 80 70

**HERWIG
HADWIGER**



4.1.07

KMV Clunia Feldkirch

Stilvolles 98. Stiftungsfest

„Gesellschaft kann nur funktionieren, wenn das Individuum Verantwortung übernimmt und sie dadurch tragbar macht“, appellierte Bürgermeister LABg **Hans Kohler** (Rankweil) an die Festversammlung des 98. Stiftungsfestes. Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katho-

lische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch vom 8. bis 10. Dezember in Feldkirch be-

Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen LABg Bgm. Hans Kohler aus Rankweil, LABg Dr. **Thomas Winsauer**, der Vizepräsident der Arbeiterkammer, **Werner Gohm**, Dir Dr. **Georg Konzett** (BG Feldkirch-Schillerstraße), Alt-Landtagsvizepräsident **Günter Lampert**, das Präsidium des Vorarlberger Mittelschülercartellverbandes (Mag. **Bernhard Schwendinger**, **Thomas Cziudaj**, **Gerold Konzett**), die VMCV-Ehrenvorsitzenden Dr. **Ulrich Nachbaur** und Mag. Wolfgang Türtscher, der Chefredakteur des „Cluniers“, DI **Wolfgang Jenny**, Alt-Postpräsident DDR. **Peter Pichler** (Innsbruck), der Landesphilistersenior des

Krenmüller (Linz) vom Oberösterreichischen MKV, DI **Paul Frick** vom Präsidium des Vorarlberger CV, die Philistersenioren bzw. -consenioren Mag. (FH) **Martin Fußenegger** (Siegberg) und Prof. **Paul Christa** (Augia-Brigantina) und die Professoren Mag. **Walfried Kraher**, DI **Friedrich Amman** und Mag. **Erwin Rigo** teil.



Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl (r.) überreichte Gerold Konzett das Ehrenzeichen.
(Foto: KMV Clunia Feldkirch)

suchte am 8. Dezember im Zuge des Begrüßungsabends der Nikolaus (Mag. **Markus Berjak**) die Clunier, am 9. Dezember wurde in der Kapuzinerkirche in Feldkirch ein Festgottesdienst gefeiert, den Verbindungsseelsorger P. Dr. **Alex Blöchlinger** zelebrierte. Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior **Thomas Jenny** (BORG Götzis) humorvoll und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung erhielt DI **Peter Nachbaur** das „50-Semester-Erinnerungsband“ (Laudatio: Mag. **Wolfgang Türtscher**), Landesphilistersenior **Gerold Konzett** wurde anlässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipf“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. **Etienne Wenzl** ausgezeichnet. Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und

niederösterreichischen MKV, **Franz Christoph Slavik** (Horn), Hofrat Mag. **Johann**

KMV Clunia Feldkirch beging stilvolles 98. Stiftungsfest

Festredner Bgm Kohler: Eine funktionierende Gesellschaft braucht individuelle Verantwortung!

„Gesellschaft kann nur funktionieren, wenn das Individuum Verantwortung übernimmt und sie dadurch tragbar macht“, appellierte Bürgermeister LAbg. Hans Kohler (Rankweil) an die Festversammlung des 98. Stiftungsfestes der KMV Clunia in Feldkirch.

Eine Gemeinschaft - wie etwa auch die Clunia - sei etwas Starkes, sie sei eine Einheit von Individuen, sie verfolge soziale Ziele, das Wir-Gefühl und die Bindungen seien wesentlich stärker als in der Gesellschaft. So werde der Eintritt in eine Gesinnungsgemeinschaft meist als Zeremonie gefeiert, wodurch emotionale Bindungen entstünden, die z.B. einen Austritt erschweren, so Kohler.

Im Zuge des 98. Stiftungsfestes der Katholische Mittelschulverbindung Clunia-Feldkirch vom 8.-10. Dezember 2006 in Feldkirch besuchte am 8. Dezember beim Begrüßungsabend der Nikolaus (Mag. Markus Berjak) die Clunier, am 9. Dezember wurde in der Kapuzinerkirche in Feldkirch ein Festgottesdienst gefeiert, den Verbindungsseelsorger P. Dr. Alex Blöchlinger zelebrierte. Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior Thomas Jenny (BORG Götzis) humorvoll und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung erhielt DI Peter Nachbaur das „50-Semester-Erinnerungsband“ (Laudatio: Mag. Wolfgang Türtscher), Landesphilistersenior Gerold Konzett wurde anlässlich seines 60. Geburtstages mit einem „Ehrenzipf“ von Philistersenior Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl ausgezeichnet.

Prominenter Besuch

Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen LAbg Bürgermeister Hans Kohler aus Rankweil, LAbg Dr. Thomas Winsauer, AK-Vizepräsident Werner Gohm, Dir Dr. Georg Konzett (BG Feldkirch-Schillerstraße), Alt-Landtagsvizepräsident Günter Lampert, das Präsidium des Vorarlberger Mittelschülercartellverbandes (Mag. Bernhard Schwendinger, Thomas Cziudaj, Gerold Konzett), die VMCV-Ehrenvorsitzenden Dr. Ulrich Nachbaur und Mag. Wolfgang Türtscher, der Chefredakteur des „Cluniers“, DI Wolfgang Jenny,



Die Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch bei ihrem 98. Stiftungsfest in der Schattenburg.

Alt-Postpräsident DDr. Peter Pichler, der Landesphilistersenior des niederösterreichischen MKV, Franz Christoph Slavik (Horn), Hofrat Mag. Johann Krenmüller (Linz) vom Oberösterreichischen MKV, DI Paul Frick vom Präsidium des Vorarlberger CV, die Philistersenioren bzw. -consenioren Mag. (FH) Martin Fußenegger (Siegberg) und Prof. Paul Christa (Augia-Brigantina) und die Professoren Mag. Wal-

fried Kraher, DI Friedrich Amman und Mag. Erwin Rigo teil.

Lange Tradition

Die 1908 gegründete Katholische Mittelschulverbindung Clunia Feldkirch trat ab 1932 entschieden gegen den Nationalsozialismus ein und wurde im März 1938 nach dem „Anschluss“ Österreichs an Hitlerdeutschland sofort verboten und aufgelöst. 1946 konnte Clunia



Festredner LAbg. Bgm. Hans Kohler.



Ehrung Peter Nachbaur (von links): Michael Domig, Thomas Jenny, Angelika Pümpel, DI Peter Nachbaur.



Präsidium (v.li.): Michael Domig, Thomas Jenny, Angelika Pümpel.

reaktiviert werden. Clunia-Feldkirch umfasst derzeit 140 Mitglieder; seit 1991 können auch Mädchen vollberechtigte Mitglieder der Clunia werden. 1977 wurde Clunia reaktiviert; als Philistersenioren wirkten seit damals Dr. Lorenz Konzett, Ing. Heinz Gesson, Gerold Konzett, DI Peter Nachbaur, Dir. Dr. Georg Konzett, Dir. Mag. Wolfgang Türtscher und seit 2005 Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl.



Ehrung Gerold Konzett: Univ.-Prof. Dr. Etienne Wenzl (links) und Gerold Konzett.

SONNENKOPF Klosteralm
Das Familien-Skigebiet am Arlberg

Montag - Freitag
Saisonkarte um
nur € 145,-

Preiswerte Familien-Saisonkarten für alle Vorarlberger!!!

Es bezahlen nur die Eltern und 1 Kind - alle weiteren Kinder erhalten eine GRATIS Saisonkarte.

Sonnenkopf-Info: Tel.: 05582 292-0
info@sonnenkopf.com
www.sonnenkopf.com